

# Stoller hält Langenthal am Playoff-Leben

NLB-Eishockey Der Verteidiger zählt auch mit 35 Jahren noch zu den dominierenden Figuren der Liga

**Seine Schüsse sind in der ganzen Liga gefürchtet. Trotz seiner mittlerweile 35 Jahre zählt Pascal Stoller immer noch zu den besten Verteidigern der Nationalliga B. Für den SC Langenthal ist er zur «Lebensversicherung» geworden, die den Klub in schwierigen Zeiten am «Playoff-Leben» hält.**

walter ryser

Wenn er aufzieht, dann müssen die gegnerischen Goalies auf der Hut sein. Nicht selten sind diese Anstrengungen jedoch vergebens, denn gegen die Geschosse von Pascal Stoller gibt es kaum ein Rezept. Bereits hat der Verteidiger des SC Langenthal wieder sechs Treffer erzielt. Stoller verfügt aber nicht nur über einen harten Schuss, der 35-jährige Verteidiger ist auch mit einer überdurchschnittlichen Spielintelligenz ausgestattet. Seine gerissenen Zuspiele sorgen in den gegnerischen Abwehrreihen für viel Aufregung und noch mehr Verdruss. Mit 19 Skorerpunkten ist er zweitbesten Skorer beim SC Langenthal und auch der zweitbeste Verteidiger der gesamten Liga. Einzig der unverwundliche Waleri Schirjajew (44) vom HC La Chaux-de-Fonds weist noch bessere, statistische Werte auf. Verteidiger Stoller hält den SCL in den momentan schwierigen Zeiten mit seinen «Stürmer-Qualitäten» am «Playoff-Leben».

## **So lange wie möglich auskosten**

Der Vater der neun Monate alten Anina-Maude zuckt mit den Schultern, wenn man ihn nach seinem Erfolgsrezept fragt. «Das existiert gar nicht. Wenn ich aufs Eis gehe, dann will ich einfach gewinnen, dafür bin ich auch bereit, ein gewisses Risiko einzugehen», sagt zu seinem Offensivdrang. Woher sein guter Schuss stammt, das weiss Pascal Stoller aber sehr wohl. Zusammen mit seinem Bruder habe er in der Schulzeit jede freie Minute genutzt, um Eishockey zu spielen. «Er ging jeweils ins Tor und ich schoss.» Stand der Bruder einmal nicht zur Verfügung, dann schoss Pascal Stoller mit dem Tennisball auf Ziele, die er vor dem Garagetor aufgestellt hatte. Immer und immer wieder, hart, präzise und konsequent. So macht er es auch heute noch, was in jedem Spiel zu sehen ist und danach auch in den Spieltelegrammen zum Ausdruck kommt.

Damit gehört er auch mit seinen 35 Jahren noch zu den herausragendsten Akteuren der Liga. Wichtig sei für ihn einfach, dass er auf dem Eis ein gutes Gefühl habe, betont er. Ein allgemeingültiges «Betriebsrezept», wie man einen «Oldtimer» in Schwung hält, gibt es laut Stoller nämlich nicht. «Alles was ich im Training oder beim Aufwärmen mache, stimmt für mich.»

Entscheidend ist laut dem SCL-Verteidiger, die Freude, die man an seiner Tätigkeit habe. Er sei ein «Gambler» bemerkt er dazu und Eishockey einer der faszinierendsten Berufe, die er sich vorstellen könne. «Mit 20 anderen Personen ein gemeinsames Ziel zu verfolgen, ist schon etwas Spezielles. Als Eishockeyspieler erlebt man Dinge, die einem in einem normalen Beruf verwehrt bleiben.» Deshalb wolle er dieses spezielle Gefühl, die grossen Emotionen und die Ambiance in den Stadien, so lange wie möglich auskosten. Stoller besitzt beim SC Langenthal einen Vertrag bis Ende der Saison 2008/09. Er könne sich aber durchaus vorstellen, danach noch weiter zu spielen. «Solange ich noch mit Freude die Ausrüstung anziehe, werde ich weiter machen», sagt er. Eine Einschränkung macht er dann allerdings doch: «Wenn ich das Gefühl habe, dass ich in dieser Liga nicht mehr mithalten kann, dann höre ich sofort auf.»

### **Eine richtige Integrationsfigur**

Bis es so weit ist, werden die Torhüter noch oft Gelegenheit erhalten, Stollers Schüsse zu parieren. Und einige von ihnen werden weiterhin zur Kenntnis nehmen müssen, dass diese Geschosse zum Teil einfach nicht zu «entschärfen» sind. Und wenn Pascal Stoller dann doch einmal seinen Stock in der Ecke versorgt, werden andere bereits an der blauen Linie stehen und so schiessen, als hätte man das Gefühl, Stoller sei noch immer da. Noah Schneeberger, das Verteidiger-Talent beim SC Langenthal, etwa legt nach den Trainings noch Spezialschichten mit Stoller ein. Bis ins kleinste Detail wird der Ablauf beim Schiessen einstudiert, geübt und endlos wiederholt. Genauso verhält es sich auch beim neu ins Leben gerufenen Fördertraining für talentierte Nachwuchsspieler, bei dem Stoller stets zugegen ist und mit seiner Erfahrung einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der jungen Spieler leistet. «Wenn ich sehe, dass ich gebraucht werde, bin ich bereit, den jungen Spielern zur Seite zu stehen», sagt er dazu.

Das trifft aber nicht bloss auf den Nachwuchs zu. Stoller betreut die Website des SC Langenthal und beweist mit seinem grossen Engagement für den SCL, dass er mehr als bloss einen kernigen Schuss zu bieten hat. Der Mann ist das, was es im heutigen Teamsport kaum noch gibt: Eine richtige Integrationsfigur, die sich mit dem Klub und dem Umfeld voll und ganz identifiziert. Ein Spieler, dessen Wert nicht alleine in der Skorerliste aufgelistet ist.